

Hexagon/Fujitsu

## IoT-Plattform für Stuttgart

**[01.12.2022] Eine Vielzahl von Mobilitäts- und Umweltdaten will die Stadt Stuttgart im Rahmen eines Urban-Digital-Twin-Projekts visualisieren. Die entsprechende Internet-of-Things-Analyseplattform werden die Unternehmen Hexagon und Fujitsu bereitstellen.**

Hexagon und Fujitsu unterstützen das Stuttgarter Urban-Digital-Twin-Projekt. Wie die beiden Unternehmen mitteilen, stellen sie der baden-württembergischen Landeshauptstadt eine Internet-of-Things-Analyseplattform zur Verfügung. Das Tiefbauamt werde die Software-as-a-Service-Lösung verwenden, um Daten von IoT-Sensoren in der gesamten Stadt zu visualisieren. Das Amt erhalte dadurch ein Lagebild zu bestimmten Themen, etwa zur Belegung von Stellplätzen, zur Messung der Wasserqualität oder von Hochwasserpegeln. Die Analyseplattform basiere auf Hexagons M.App Enterprise und Xalt | Integration. Fujitsu zeichne für die Cloud-Infrastruktur und den Projectservice zuständig. „Die Bedürfnisse unserer Bewohnerinnen und Bewohner sind uns sehr wichtig“, sagt Jens Schumacher, IT-Leiter des Tiefbauamts. „Das Stuttgarter Urban-Digital-Twin-Projekt wird unser Amt mit einer Vielzahl von Mobilitäts- und Umweltdaten versorgen, und die IoT-Analyseplattform von Hexagon und Fujitsu gibt uns die Möglichkeit, diese Informationen zu nutzen, um fundiertere Entscheidungen zum Wohle unserer Stadt zu treffen.“ Maximilian Weber, Senior Vice President EMEA bei Hexagons Safety, Infrastructure & Geospatial Division ergänzt: „Stuttgart ist ein modellhaftes Beispiel dafür, wie sich drängende Fragen im urbanen Bereich, also Nachhaltigkeit, Sicherheit und Mobilität, durch den Einsatz von Echtzeit-Datenanalysen beantworten lassen. Voller Tatendrang sehen wir der Zusammenarbeit mit Stuttgart und Fujitsu entgegen, um Sensordaten für eine bessere urbane Zukunft in Wert zu setzen.“

Das Stuttgarter Projekt ist eine von mehreren Kooperationen zwischen Hexagon und Fujitsu zur Lösung urbaner Nachhaltigkeitsprobleme. Wie die beiden Unternehmen mitteilen, geht es in den Vorhaben auch darum, die Auswirkungen gemeinsam genutzter Mobilitätsdienste in Deutschland besser zu steuern und zu verstehen, wie beispielsweise ein Projekt bei der Stadt München.

Entsprechend äußert sich Yoshinami Takahashi, EVP Head of Digital Software & Solution Business Group bei Fujitsu Limited zu dem Stuttgarter Vorhaben: „Wir freuen uns, die Partnerschaft mit Hexagon auszubauen, um die Herausforderungen von Städten zu lösen. In Kooperation mit Hexagon werden wir einen Service bereitstellen, der eine Echtzeitanalyse von Umweltdaten in Stuttgart ermöglicht und zur Verbesserung der Dienstleistungen für die Bürger beiträgt. Unser Ziel bei Fujitsu ist es, unsere Vision einer Trusted Society zu verwirklichen, einem nachhaltigen, widerstandsfähigen Ort, an dem Menschen in Frieden und Wohlstand zusammenleben können.“

(ve)

Stichwörter: Geodaten-Management, Smart City, Stuttgart, digitaler Zwilling, IoT